

3.4.2023

Nickel, Reisulis und Bervoets siegen in den Nachwuchsklassen des ADAC MX Masters in Fürstlich Drehna

- **Cato Nickel erstmals Gesamtsieger im ADAC MX Youngster Cup**
- **Janis Martins Reisulis mit Doppelsieg im ADAC MX Junior Cup 125**
- **Jarne Bervoets dominiert im ADAC MX Junior Cup 85**

Fürstlich Drehna. Die Nachwuchsklassen des ADAC MX Masters-Saisonauftritts in Fürstlich Drehna boten den 10.500 Zuschauern am Wochenende spannende Rennen. Cato Nickel (D/WZ-Racing) wurde nach drei Wertungsläufen im ADAC MX Youngster Cup erstmals Gesamtsieger. Janis Martins Reisulis (LAT/Hamstra MX Team) begann seine Mission der Titelverteidigung mit einem Doppelsieg im ADAC MX Junior Cup 125. Im ADAC MX Junior Cup 85 gewann Jarne Bervoets (B/Bervoets Racing Team) die beiden Wertungsläufe.

ADAC MX Youngster Cup: Premieren für Nickel und König

Cato Nickel erwies sich beim Saisonstart des ADAC MX Youngster Cup als konstantester Fahrer. Als einziger Pilot der Klasse schaffte er es am Wochenende, in allen drei Wertungsrennen auf dem Podium zu stehen, was den ersten Gesamtsieg für ihn bedeutete. Am Samstag kämpfte er sich nach einem mittelmäßigen Start und einem Sturz bis auf den zweiten Rang hinter den Auftaktsieger Oriol Oliver (ES/WZ-Racing) vor. Den Sonntag begann er im zweiten Rennen mit dem ersten Laufsieg seiner Karriere in dieser Klasse, nachdem er Rasmus Pedersen (DK/Filten Racing) gegen Rennende von der Spitze verdrängte. Im dritten Rennen attackierte Nickel bis zum Schluss den führenden Mike Gwerder (CH/WZ-Racing), begnügte sich dann jedoch mit dem zweiten Rang. Gwerder steigerte sich am Wochenende, das er nach einem neunten Platz am Samstag und der dritten Position im zweiten Rennen mit dem Laufsieg krönte, wodurch er Gesamt-Zweiter wurde. Peter König (D/KTM Sarholz Racing Team) rundete das Gesamtpodium mit dem dritten Platz im finalen Rennen ab, nachdem er zuvor die Plätze fünf und zehn belegte. Ihm kam ein Ausfall Olivers im dritten Lauf zu Gute, der dem Sieg am Samstag einen vierten Rang im zweiten Rennen folgen ließ. Hinter Oliver belegte Nico Greutmann (CH/KTM SB Racing) mit konstanten Resultaten den fünften Gesamtrang. Marnique Appelt (D/Becker Racing) zeigte sein Potenzial mit dem dritten Platz im ersten Lauf und auch Jan Krug (D/Sixty Seven) setzte sich mit den Positionen vier und sechs gut in Szene, fiel jedoch im zweiten Rennen aus.

„Man musste hier alles geben, das war sehr anstrengend. Mit besseren Starts und ohne Sturz konnte ich heute meinen ersten Laufsieg einfahren. Das dritte Rennen war sehr schwierig. Dort habe ich mich nach zwei kritischen Situationen im letzten Drittel mit dem zweiten Platz hinter Mike begnügt. Über den ersten Gesamtsieg im ADAC MX Youngster Cup und die Tabellenführung freue ich mich sehr“, strahlte Nickel bei der Siegerehrung.

ADAC MX Junior Cup 125: Reisulis bleibt der Stärkste

Im ADAC MX Junior Cup 125 zeigte der amtierende Champion, Janis Martins Reisulis, dass er die Titelverteidigung anstrebt. Der 14-Jährige gewann die zwei Wertungsläufe souverän, nachdem er

Presseinformation



sich jeweils innerhalb weniger Runden an die Spitze setze. Dennoch darf er in dieser Saison keinen einfachen Durchmarsch erwarten, denn die Konkurrenz ist stark und motiviert. Kasimir Hindersson (FIN/Motovation Motorsport) fuhr mit dem dritten und zweiten Platz ebenfalls in beiden Läufen auf das Podium, was ihm den zweiten Gesamtrang vor dem Klassenaufsteiger Gyan Doensen (NL/WZ-Racing) einbrachte. Doensen konnte im Auftaktrennen das Tempo von Reisulis beinahe mitgehen und platzierte sich im zweiten Lauf auf Rang vier. Maximilian Werner (D/Fantic Factory Team Maddii) führte das zweite Rennen im ersten Drittel zunächst an und schloss es auf dem dritten Rang ab. Nach Platz neun im ersten Lauf landete er auf dem vierten Gesamtrang, punktgleich mit Mads Fredsoe (DK/STC Sturm racing), der die Positionen vier und sieben erzielte.

„Es ist super, einen guten Start in die Saison zu haben, das gibt mir viel Selbstvertrauen. Im zweiten Lauf gelang mir der Start nicht gut und ich musste für den Sieg kämpfen, es war nicht einfach. Die Strecke hat mir viel Spaß gemacht und ich bin mit guten Erinnerungen an sie angereist. Ich möchte den Titel in diesem Jahr verteidigen“, zeigte sich Reisulis im Siegerinterview zuversichtlich.

ADAC MX Junior Cup 85: Bervoets brilliert

Jarne Bervoets, der Sohn des ehemaligen WM-Spitzenpiloten Marnique Bervoets, siegte in den zwei Rennen und liegt nun mit Maximalpunktzahl an der Tabellenspitze des ADAC MX Junior Cup 85. Dabei profitierte er von zwei sehr guten Starts, inklusive eines Red Bull Holeshots, während sich der Trainingsschnellste, Áron Katona (HU/HTS KTM), jeweils nach vorne kämpfen musste. Mit dem zweiten Platz im ersten Lauf unterstrich Katona seine Titelambitionen, erlebte dann jedoch nach einem Sturz, der ihn ans Ende des Feldes setzte, ein herausforderndes zweites Rennen. Katonas Aufholjagd endete auf dem 18. Platz, womit er den vierten Gesamtrang hinter Dean Gregoire (NL/Voss KTM Racing) und Travis Leok (EST/MX-HANDEL Racing) belegte. Gregoire zeigte zwei konstante Rennen mit den Plätzen drei und vier, wobei er sich im zweiten Lauf aus dem Mittelfeld nach vorne arbeiten musste. Leok fuhr nach Platz sieben im ersten Rennen auf den zweiten Platz vor Dani Heitink (NL/DH-MX), der im ersten Lauf ausfiel.

„Nach den Starts ging ich schnell in Führung oder lag direkt vorne und habe mich dann nur noch auf mich konzentriert. Das waren zwei gute Rennen“, zog Bervoets Bilanz.

In der klassenübergreifenden Teamwertung führt nach der ersten Veranstaltung das KTM Sarholz Racing Team knapp vor KMP Honda Racing powered by Krettek und dem Kosak Racing Team.

Sämtliche Rennen beider Veranstaltungstage können als Re-Livestream oder in Einzelläufen kostenlos über die Playlist ADAC MX Masters auf dem ADAC Motorsport YouTube-Kanal angeschaut werden. Alle Ergebnisse des Wochenendes sind online unter adac.de/mx-masters zu finden.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport

